



Protokoll über die Jahreshauptversammlung am 10.03.2026

Beginn: 19:32
Ende: 21:35
Ort: Am Stadtbad 4, 27753 Delmenhorst
Leitung: Holger Hoffstedt
Teilnehmer: siehe Teilnehmerliste
Protokoll: Manuela Meyer-Herksen

TOP 1: Begrüßung und Eröffnung der Mitgliederversammlung

Der Vorsitzende Holger Hoffstedt eröffnet die Versammlung und begrüßt die anwesenden Mitglieder. Er ist sehr erfreut darüber, dass so viele der Einladung gefolgt sind.

Die Einladung erfolgte satzungsgemäß auf der Homepage des DSV05, sowie als Aushang im Vereinsheim. Zusätzlich wurde per Aushang im Schwimmbad informiert.

Die Einladung erfolgte fristgerecht.

TOP 2: Feststellung der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder

Von den 37 Anwesenden sind 31 Vereinsmitglieder, 31 davon sind stimmberechtigte Mitglieder.

TOP 3: Beschlussfassung über das Protokoll der Jahreshauptversammlung von 03.04.2025

Das Protokoll wurde vorab zur Einsicht auf www.DSV05.de hochgeladen. Fragen und Anmerkungen hierzu hatten die Versammlungsteilnehmer nicht. Das Protokoll wurde nach Abstimmung einstimmig genehmigt.

TOP 4: Ehrungen für langjährige Mitgliedschaften

Ehrungen:

15-jährige Mitgliedschaft: Bernd Hegeler
Ulrike Münster
Jennifer Sartison

Von den zu ehrenden Mitgliedern ist niemand anwesend. Alle 3 hatten sich im Vorfeld abgemeldet.



TOP 4.1: Ehrungen für verdiente Mitglieder

Der Vorsitzende berichtet von einer Beschlussfassung des Vorstandes, mit der das Gremium zwei verdiente Vereinsmitglieder zur Ehrung stellte.

In dankbarer Anerkennung und Würdigung großartiger Verdienste um den Schwimmsport ernannte der Verein Wolfgang Kroker zum Ehrenvorsitzenden, und Inge Zeh zum Ehrenmitglied.

Als erste Person nennt Holger Hoffstedt Inge Zeh, die ganz viel Herzblut und Arbeit in den Verein gesteckt hat.

Er berichtet, dass Inge Zeh seit 1989 im Vorstand tätig war. 1989 ist sie als stellvertretende Schriftführerin angefangen, 1995 wurde sie dann Schriftführerin, und kurz danach hat sie die Leitung der Geschäftsstelle übernommen. Diesen Posten hat sie stets mit großer Sorgfalt ausgeübt. Als Dankeschön ernennt Holger Hoffstedt Inge Zeh zum Ehrenmitglied und überreicht ihr Blumen und eine Urkunde.

Inge Zeh bedankt sich und sagte, dass sie seit nun 8 Jahren immer wieder daran gedacht hatte ihre Vorstandsarbeit abzugeben, und nun glaubt, dass jetzt mit 75 Lebensjahren ein Wechsel richtig ist.

Holger Hoffstedt führte eine weitere große Ehrung für Wolfgang Kroker durch.

Der Vorsitzende berichtet, dass der Verein seit 121 Jahren existiert. Über 45 Jahre davon war Wolfgang Kroker für den Vorstand ehrenamtlich tätig. Das ist mehr als 1/3 der Vereinshistorie. Es gibt kaum einen Menschen, der sich mit mehr Herzblut und Engagement für den Verein und für die Schwimmer eingesetzt hat. Wolfgang Kroker ist seinerzeit als Leistungsschwimmer gestartet und auch jetzt geht er noch regelmäßig zum Schwimmen. Für den Schwimmsport ist er weiterhin als Kampfrichter tätig.

1981 startete Wolfgang Kroker als stellvertretender Jugendwart, von 1983 bis 1987 war er gewählter Jugendwart. In dieser Zeit gewann der Verein sogar einen Wettbewerb und wurde als Verein mit der besten Jugendarbeit ausgezeichnet.

1994 übernahm er den Posten als sportlicher Leiter, welchen er 25 Jahre ausübte.

Danach wurde Wolfgang Kroker zum Kassenwart gewählt und diesen Posten hat er bis heute ausgeübt.

Wolfgang Kroker hat den Verein wie kaum ein anderer geprägt. Die heutigen Leistungsgruppen LG1, LG2 und LG3 wurden in dieser Struktur damals von Wolfgang Kroker definiert. Auch außerhalb des DSV05 war er für den Schwimmsport tätig, z.B. für den Stadtsportbund, dem Bezirk Schwimmverband und auch dem Landes Schwimmverband.

Weiterhin darf man hervorheben, dass er immer vorbildlich jedes neue Mitglied immer mit offenen Armen empfangen hat. Wolfgang Kroker war immer die 1. Adresse, wenn man einen Ansprechpartner für die verschiedensten Vereinsdinge gesucht hat.

Als Dankeschön für dieses Engagement ernennt Holger Hoffstedt Wolfgang Kroker zum Ehrenvorsitzenden und überreicht ihm eine Urkunde.



TOP 5: Berichte des Vorstandes und Aussprache

Bericht des Sportlichen - Leiters Stefan Lemmermann

Stefan Lemmermann berichtet kurz darüber, wie er im Sommer den Posten als sportlicher Leiter der Leistungssportler übernommen hat. Er weist daraufhin, dass er diesen Posten nicht alleine ausfüllen kann und auf Hilfe angewiesen ist. Seit ein paar Jahren wird der Posten auf mehrere Köpfe verteilt, was einerseits gut ist, da es weniger Arbeit für jeden Einzelnen bedeutet, allerdings kommt es auch häufig zu Kommunikationsproblemen.

Weiterhin betont er, wie wahnsinnig erfolgreich der DSV05 ist. Bei der DJM waren 10 Aktive. Wenn der DSV05 bei den Landesmeisterschaften startet, dann steht er im gesamten Medaillenspiegel immer auf Platz 2 oder 3.

Auch in diesem Jahr stellt der Verein die Mannschaft des Jahres und bereits zum 3. Mal die Sportlerin des Jahres.

Erfolg bedeutet allerdings auch einen massiven Zeitaufwand für die Trainer am Beckenrand.

Weiterhin bedankt sich Stefan Lemmermann bei den Kampfrichtern. Leider kommt es dort manchmal zu Problemen. Die Organisation und Planung müssen in diesem Bereich noch besser funktionieren.

Aber es gibt auch Bereiche, die wirklich sehr gut laufen. Als Beispiel nennt er Anette Hochmann, die unter anderem für die Lizenzen und die Atteste (Sportgesund) der Aktiven zuständig ist. Er lobt, dass Anette dieser Arbeit selbständig erledigt und wirklich zu 100% an alles denkt.

Bericht des 1. Vorsitzenden Holger Hoffstedt

Holger Hoffstedt bedankt sich bei der Sportlichen Leitungen und dem Bericht über das Sportjahr. Er freut sich sehr über die tollen Ergebnisse und Erfolge.

Holger Hoffstedt berichtet, dass das letzte Jahr geprägt war von organisatorischen Herausforderungen. Es bestand aus aufreibenden Diskussionen und Kommunikationsproblemen. Es müssen dringend Wege gefunden werden dieses zu verbessern.

Das Jahr 2025 hat die monetären Grenzen aufgezeigt. Der DSV05 hat satzungsgemäß bis an die Grenzen seiner haushälterischen Möglichkeiten gearbeitet.

Holger Hoffstedt spricht ein kollektives Dankeschön an den Kassenwart Wolfgang Kroker und seine Stellvertreterin Jennifer Sartison aus.

Weiterhin bedankt er sich bei allen Mitgliedern, die sich engagieren, einspringen, Verantwortung übernehmen und einfach den Vereinsgeist leben. Ganz besonders möchte er die Trainer*innen, Kampfrichter*innen und Helfer*innen hervorheben, die den Kinder- und Jugendsport sowie den Wettkampfbetrieb ermöglichen und den Verein prägen.

Ein Verein benötigt Funktionsträger gemäß seiner Satzung. Leider haben wir einige Positionen nicht besetzt. Das führt dazu, dass Aufgaben nicht erfüllt werden und dieser Unmut an ungeeigneten Stellen und in unangebrachter Art und Weise kommuniziert wird. Wenn wir zukünftig ehrenamtliche Arbeit gewinnen wollen, müssen wir den Personen, die für unsere Vereinssache aktiv sind, auch eine Dankbarkeit entgegenbringen. Vergessen sollten wir auch nicht die dahinterstehenden Familien. Es dürfen individuelle Meinungen im Sinne des großen



Ganzen gerne in den Hintergrund gerückt werden. Andernfalls gewinnen wir keine ehrenamtliche Mitarbeit.

Weiterhin erzählt Holger Hoffstedt, dass wir zur Verbesserung der Vereinsstruktur ein Coaching mit Klubtalent gestartet haben. Dafür haben sich ein bestimmter Kreis von Personen alle 2 Wochen mit einem Coach getroffen. Mit diesem Coach wurde eine Mitgliederumfrage ausgearbeitet, um die Bedürfnisse der Mitglieder zu erfassen. An dieser Umfrage haben leider nur 51 Mitglieder teilgenommen – von mehr als 800 Mitgliedern. Insbesondere der Breitensport hat sich kaum beteiligt. Die Umfrage hat ergeben, dass der größte Wunsch ist die Kommunikation im Verein zu verbessern. Es gab Kritik zur Willkommenskultur für neue Mitglieder.

Holger Hoffstedt berichtet weiterhin, dass der Verein ein großes Problem hat. Denn wie Holger Hoffstedt bereits in den letzten Jahren angekündigt hatte, wird er seinen Posten als Vorsitzender aufgeben und es gibt für die anstehende Wahlperiode derzeit noch keine klare Bereitschaft zur Übernahme der Position des Vorsitzenden und auch nicht des Stellvertretenden Vorsitzenden (m/w/d). Auch andere Funktionen sind zu dem Zeitpunkt vakant.

Holger Hoffstedt erzählt von der Zeit, als er als 1. Vorsitzender gestartet ist. Es war einfacher. Es gab die Fusion zwischen den beiden Delmenhorster Schwimmvereinen, und somit hatten sie viel mehr Personen, die bereit waren aktiv mitzuhelfen. Das ist jetzt leider nicht mehr der Fall. Es spricht davon, dass wir den Menschen, die bereit sind aktiv mitzuhelfen Dank aussprechen müssen und manchmal die eigenen Meinungen nach hinten schieben sollten.

Symbolisch spricht er weiterhin von einem Staffelnstab, den er jetzt gerne weiterreichen würde. Holger berichtet von früheren Schwimmfestivals, zu denen der Verein mit einer Vereinstrommel eingelaufen ist. Mit breiter Brust, einem Lächeln im Gesicht und einem riesengroßen Gemeinschaftsgefühl. Der Herzschlag des Vereins war im Takt.

Er wünscht dem DSV05 immer viel Erfolg und eine positive Zukunft. Als Staffelnstab hält Holger Hoffstedt symbolisch einen Trommelstick hoch und hofft auch weiterhin auf ein gutes Zusammenspiel.

Bericht des Kassenwartes – Wolfgang Kroker

Wolfgang Kroker berichtet, dass das Jahr 2025 mit einem hohen Verlust-Ergebnis abschließt. Der Verein musste stärker als je zuvor auf die Rücklagen zurückgreifen. Wir mussten Mehrausgaben in Höhe von Euro 15.000, - verzeichnen.

Wolfgang Kroker erklärt, dass dieser hohe Verlust auf mehreren Faktoren zurückzuführen ist.

Im Juli 2025 wurden die LG-Beiträge erhöht, um die Kosten der angestellten Trainerin sowie die Kosten der ehrenamtlichen Übungsleiter und Helfer möglichst gut zu decken. Die sehr guten Erfolge bei unzähligen Meisterschaften haben zu höheren Ausgaben im Wettkampfbetrieb (Meldegelder, Reisekosten bei Meisterschaften ab Landesebene bis hin zu Deutschen Meisterschaften) geführt. Der Wunsch des Trainerteams an noch mehr Wettkämpfen als geplant teilzunehmen, aber auch das wesentlich erhöhte Leistungsniveau der Trainierenden hat weiterhin zu Mehrausgaben geführt. Wolfgang Kroker sagt, dass der Verein dieses zukünftig besser kontrollieren muss.

Weiterhin erklärt er die einzelnen Posten des Kassenberichtes, die nach Einnahmen und Ausgaben sortiert sind. Wolfgang Kroker fügt hinzu, dass er die wichtigsten Posten extra aufgeschlüsselt hat. Durch farbliche Markierung hat er deutlich gemacht, welche Einzelkonten zusammengefasst bzw. einzeln aufgeführt wurden. Das Sonderkonto wird genutzt, um



durchlaufende Posten darzustellen, die der Verein z.B. für die Weihnachtsfeier einsammelt, um sie dann in einer gesammelten Position in der Buchhaltung darzustellen. Das Sparkonto stellt die Rücklagen dar, es umfasst zurzeit (bereinigt um die durchlaufenden Kosten für Trainingslager im März/April 2026) weniger als die Hälfte der durchschnittlichen Monatsausgaben.

Außerdem berichtet Wolfgang Kroker über das Spendenschwimmen der LG1 und LG2. Es wurden Spenden für das Trainingslager erschwommen. Die einzelnen Spenden kamen größtenteils von den Eltern, Großeltern, Freunden aber auch von einigen Firmen.

Die LG1 hat insgesamt Euro 6494 erschwommen.

Die LG2 insgesamt Euro 4240,-.

Die Kontostände betragen am 31.12.2025

Girokonto: Euro 7200,-

Sonderkonto: Euro 8400,-

Sparkonto: Euro 5000,-

Er beendet seinen Beitrag mit den Worten, dass der Verein dringend einsparen muss.

Martina Walzl stellt die Frage, was passiert ist und wie das mit dem Minus passieren konnte.

Wolfgang Kroker antwortet darauf, dass der Haushaltsplan 2025, gemäß den Vorjahren geplant wurden. Die Erfolge an den Wettkämpfen haben viel gekostet und wir haben gelernt, dass wir das besser kontrollieren müssen.

Weiterhin berichtet Wolfgang Kroker, dass sie im Sommer das Defizit bemerkt haben und seitdem dagegen steuerten.

Katja Blömer (Gast) stellt sich kurz als neue Mutter eines LG Schwimmer vor und fragt, wie das in Zukunft mit den nachträglich erhöhten Meldegeldern, umgangssprachlich den „Strafzöllen“, gehandhabt werden soll? Diese werden fällig, wenn Pflichtzeiten von Sportlern nicht erbracht werden, und diese Leistung durch offizielle vorangegangene Wettkämpfe nicht nachgewiesen werden können. Normalerweise meldet der Verein nicht diese Wettkampfstarts.

Holger Hoffstedt antwortet, dass es sich hierbei um das erhöhte nachträgliche Meldegeld handelt. Es handelt sich um einen aktuellen Fall der innerhalb des Vorstandes und den Trainer besprochen wird. Dieser Diskussion möchte er nicht vorweggreifen, bzw. beeinflussen. Der Verein wird hierzu eine passende Regelung finden.

Jan Enzensberger erklärt kurz, dass dieses Meldegeld anfällt, wenn ein Aktiver die Pflichtzeiten in einem bestimmten Zeitraum nicht erreicht hat, trotzdem gemeldet wird und die Zeit auch auf dem Wettkampf nicht unterbietet. Das nachträglich erhöhte Meldegeld entfällt, wenn der Schwimmer bzw. die Schwimmerin auf dem Wettkampf die Zeit erreicht.

In der Vergangenheit hat der Verein die Kosten übernommen.

Weiterhin wird die Frage gestellt, wie häufig so eine Situation auftritt.

Holger Hoffstedt erklärt, dass das sehr selten vorkommt.

Katja Blömer macht den Vorschlag, dass das Kind zahlen muss, wenn es die Zeit nicht erreicht und der Verein sich dieses vorher per Unterschrift bestätigen lässt.

Holger Hoffstedt antwortet, dass sie die Regelungen überdenken und detailliert zu Papier bringen werden.



Die einzelnen Berichte wurden auf der Vereinshomepage veröffentlicht, und für alle Versammlungsteilnehmer mittels Projektionswand dargestellt.

Seitens der Versammlung gab es keine weiterführenden Fragen zu den Berichten.

TOP 6: Bericht der Kassenprüfer

Holger Hoffstedt übergibt das Wort der Kassenprüfung, vertreten durch Tim Robert Schaffarzyk. Tim Robert Schaffarzyk berichtet kurz darüber, wie die Kassenprüfung vonstattenging.

Zur Prüfung hatte der Kassenwart neben den o. g. Unterlagen vorab per E-Mail vom 10.02.2026 den Kassenbericht für das Jahr 2025 mit einer Einnahmen- und Ausgaben-Übersicht übermittelt.

Die Kassenprüfer stellen durch zufällige Stichproben bei verschiedenen Vorgängen mit Ein- und Ausgaben fest, dass Einnahmen und Ausgaben ordnungsgemäß verbucht und die zugehörigen Belege ordnungsgemäß abgelegt sind. Zu allen Stichproben konnten die entsprechenden Belege vorgelegt werden. Alle Fragen der Kassenprüfer zu Vorgängen und Belegen konnten durch den Kassenwart und die stellvertretende Kassenwartin beantwortet werden.

Die Buchführung erfolgt anhand einer Excel-Tabelle und den folgenden Datensätzen:

- Buchungsdatum
- Belegnummer
- Konto-Zuordnung
- Bezeichnung der Buchung
- Betrag der Buchung

Er lobt die sehr gute ordentliche Kassenführung. Alle Unterlagen und Belege sind korrekt. Weiterhin erwähnt Tim Robert Schaffarzyk, dass ihm auch die Defizite ins Auge gesprungen sind.

Es wurden mehrere Maßnahmen ausgearbeitet, die erst in Kürze greifen.

Die Kassenprüfer stellten eine ordentliche Buchführung mit korrekten Buchungen und ordentlich aufgeführten Belegen fest. Sie haben keine Beanstandungen.



TOP 7: Entlastung des Vorstandes

Zum Versammlungsleiter wird Ernst Walter de Haas ernannt.
Er beantragt die Entlastung des Vorstandes.

Die Entlastung wird einstimmig erteilt.

TOP 8: Informationen zu Änderungen in der Gebührenordnung, Pkt 4 Reisekosten

Wolfgang Kroker berichtet über die kürzliche Änderung in der Gebührenordnung. In der Vorstandssitzung vom 09. Februar wurde beschlossen, die Regelung zu den Übernachtungskosten bei Wettkämpfen und Veranstaltungen anzupassen.

Künftig gilt die folgende Regelung:

- Die Übernachtungskosten der Aktiven werden nicht mehr vom Verein bezuschusst.
- Der Verein übernimmt weiterhin die Übernachtungskosten der Trainer, Kampfrichter sowie – sofern zusätzlich erforderlich – der Fahrer.

Diese Änderung tritt zum 1. März 2026 in Kraft. Diese Änderung ist Grundlage für unseren Haushaltsplan. Sie dient zum Schutz unseres Vereinshaushaltes.

Wolfgang spricht davon, dass ihm bewusst ist, dass diese Anpassung für Aktive und Eltern eine Veränderung darstellt.

Der Vorstand hofft auf Verständnis für diese notwendige Maßnahme.

TOP 9: Beratung und Festsetzung von Mitgliedsbeiträgen und Zuschlagsgebühren

Antrag:

Mitgliedsbeiträge (monatlich) gültig ab 01.07.2026

Kinder und Jugendliche 15,00 € (bis dahin 12,00 €)

Erwachsene 18,00 € (bis dahin 15,00 €)

Familien 35,00 € (bis dahin 25,00 €)

Passive / fördernde Mitglieder 6,00 € (keine Änderung)

Zuschlagsgebühren (monatlich) gültig ab 01.07.2026

Wassergewöhnung Kind 1 (*) 15,00 € (bis dahin 12,00 €)

Wassergewöhnung ab 2. Kind (zeitgleich) 7,50 € (bis dahin 6,00 €)

(*) Die Wassergewöhnung endet mit dem Erlangen des Bronzeabzeichen.

Wolfgang Kroker begründet die Erhöhung damit, dass die Erhöhung im letzten Jahr quasi wirkungslos war, da der Verein insgesamt 100 Mitglieder verloren hat. Der Verein muss mit höheren Beiträgen haushälterisch dagegenwirken.



Weiterhin berichtet Holger Hoffstedt, dass die finanziellen Rücklagen durch gestiegene Ausgaben im Sportbetrieb deutlich reduziert wurden. Hinzu kommen allgemeine Kostensteigerungen, die auch vor dem Sport nicht Halt machen: So haben sich unter anderem die Gebühren für Wettkämpfe (Meldegelder, Lizenzen), die Verbandsbeiträge sowie die Kosten für Schwimmbahnen und Trainingsstätten spürbar erhöht und auch für das Vereinsheim steigen die Kosten. Diese Entwicklungen führen dazu, dass die laufenden Einnahmen die steigenden Ausgaben nicht mehr ausreichend decken. Um unseren Verein langfristig finanziell gesund aufzustellen und weiterhin einen verlässlichen Trainings- und Wettkampfbetrieb anbieten zu können, ist eine moderate Beitragserhöhung leider unumgänglich.

Wolfgang hofft, dass nicht noch mehr Mitglieder den Verein verlassen. Weiterhin erwähnt er, dass der neue Haushaltsplan auf dieser Erhöhung aufbaut.

Tim Robert Schaffarzyk stellt die Frage, wann die letzte Erhöhung war.

Holger Hoffstedt erwidert, dass die Beiträge geringfügig zum 01.01.2026 erhöht wurden, daher würden sich die Beträge in 2026 zweimal angepasst.

Holger Hoffstedt erwähnt, dass wir gelernt haben, dass es besser sei, die Beiträge regelmäßig und dafür moderat zu erhöhen.

Ein weiteres Problem ist, dass Menschen nicht mehr bis zu ihrem Ableben im Verein bleiben. Diese treue Generation stirbt aus. Damit fehlen Mitgliedsbeiträge

Inge Zeh weist noch einmal daraufhin, dass man auch passiv Mitglied sein kann.

Frau Gülcin stellt die Frage, warum die Beträge um genau Euro 3,- erhöht wurden.

Holger Hoffstedt erklärt, dass man eine Hochrechnung gemacht hat. Um das Defizit ausgleichen zu können, ist diese Erhöhung nötig. Außerdem ist es wichtig, dass der Verein wieder eine Rücklage aufbaut, um auf eventuelle nicht vorgesehene Kosten z.B. für das Vereinsheim vorbereitet zu sein. Die Erhöhung ist wichtig, um den Haushaltsplan zu erfüllen und den Sportbetrieb aufrechtzuerhalten.

Horst Köllner fragt, ob man an Sponsoren gedacht hat. Es gibt unzählige große Firmen und auch Banken. Er erwähnt, dass der Verein für die Wohltätigkeit der Gesellschaft zuständig ist und man in die Gesundheit und Zukunft investieren würde. Schwimmen ist wichtig und hat ein hohes Ansehen.

Holger erwähnt, dass der Verein dabei ist ein Sponsorenteam aufzubauen, um Sponsorengelder aufzutreiben.

Nach dieser Beratung und Aussprache wurde der Antrag zur Abstimmung gestellt.

Abstimmung: 27 Stimmen dafür

0 Stimmen dagegen

4 Enthaltungen



Der Antrag wurde beschlossen.

TOP 10: Vorstellung des Haushaltsplanes 2026

Der Kassenwart Wolfgang Kroker stellt den Haushaltsplan vor. Der Plan wird für alle Anwesenden mittels Projektionswand dargestellt.

Frau Gülcan fragt, ob man sicher sein kann, dass es keine Erhöhungen bei der Bahnmiene geben wird. Wolfgang Kroker erklärt kurz, dass es bereits eine Erhöhung gab um 20Cent Std/Bahn. Genaue Kosten für Bahnmiene können nie exakt vorausgesagt werden, da diese Ausgaben dem Trainingsbetrieb unterliegen.

Holger weist nochmal daraufhin, dass es sich hierbei um Prognosen aus den vorherigen Jahren handelt.

Horst Köllner fragt, ob man nicht wie früher ein Sommerfest für die Allgemeinheit machen könnte. Werbung ist in seinen Augen wichtig.

Wolfgang weist daraufhin, dass jedes Jahr ein Sommerfest stattfindet, allerdings eher für Interne.

Seitens der Versammlung gibt es keine weiteren Fragen.

TOP 11: Beschlussfassung zum Haushaltsentwurf 2026

Der Haushaltsentwurf 2026 wird von den Mitgliedern einstimmig angenommen.

TOP 12: Beratung und Beschlussfassung über vorliegende Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

TOP 13: Bestimmung eines Wahlleiters

Der Ehrenvorsitzende Ernst Walter de Haas wird zum Wahlleiter ernannt.

TOP 14: Vorstandswahlen

Der Vorsitzende stellt den Antrag den Vorstand für eine Amtsperiode von einem Jahr zu wählen. Demzufolge gäbe es im Jahr 2027 erneut Vorstandswahlen.

Der Antrag wurde einstimmig angenommen



14.1 Vorsitzender

Jan Enzensberger → eine Enthaltung, 30 Stimmen dafür

Jan Enzensberger nimmt die Wahl dankend an.

14.2 Stellv. Vorsitzende

Donat Holik → einstimmig

Donat Holik nimmt die Wahl dankend an.

14.3 Kassenwart(in)

Mashallah Ibrahim-Häring → 2 Enthaltung 29 Stimmen dafür

Mashallah Ibrahim-Häring nimmt die Wahl dankend an.

14.4 Sportliche Leiter*in

Leistungssport:

Stefan Lemmermann → einstimmig

Stefan Lemmermann nimmt die Wahl dankend an.

Breitensport:

vakant

14.5 Leitung der Geschäftsstelle

vakant

14.6 Schriftführer(in)

Natascha Penderak → einstimmig

Natascha Penderak nimmt die Wahl dankend an.



14.7 Stellvertretende Kassenwart(in)

Jennifer Sartison → einstimmig

Jennifer Sartison ist nicht anwesend. Es liegt eine Einverständniserklärung vor, dass sie eine Wiederwahl annimmt.

14.8 Pressewart(in)

Melanie Surmann → einstimmig

Melanie Surmann ist nicht anwesend. Es liegt eine Einverständniserklärung vor, dass sie eine Wahl annimmt.

14.9 Beisitzer

Die Versammlung beschließt einstimmig, die vorgeschlagenen Beisitzer in Blockwahl zu wählen.

Anette Hochmann
Holger Hoffstedt
Francis Penderak
Kerstin Meyer
Andreas Schmid

Alle nehmen die Wahl dankend an.

Andreas Schmid ist nicht anwesend. Es liegt die schriftliche Einverständniserklärung vor, dass er eine Wiederwahl annimmt.



TOP 15: Danksagung an ausgeschiedene Mitglieder

Holger Hoffstedt bedankt sich bei den Mitgliedern, die nun aus dem Vorstand ausscheiden.

Als erste Person nennt er Reinhild Kluthe, die schon eine gefühlte Ewigkeit im Vorstand tätig war und sich um die Schwimmausbildung kümmert.

Danach folgt Manuela Meyer-Herksen, die ausscheidet und das Schriftführeramt abgibt.

Der Apfel fällt nicht weit vom Stamm. Mit diesen Worten bedankt er sich bei der ausscheidenden Sandra Denker, deren Sohn Norwin nun seit letztem Jahr im Vorstand tätig ist.

Ein großer Dank spricht Holger Hoffsted für Sharina Sarnow aus. Sharina hat in seinen Augen 1000 Sachen im Schwimmverein gemacht. Sie war Leistungsschwimmerin, dann war sie als Trainerin tätig, im Vorstand später als Jugendwartin. Zuletzt war Sharina Beisitzerin und konnte die neuen Jugendleitern gut unterstützen.

Ein weiterer Name, der mit dem DSV05 stark verbunden ist, ist der Familienname Kroker.

Auch bei Martin Kroker möchte sich Holger Hoffstedt für langjährige Vorstandsarbeit bedanken. Zuletzt hat sich Martin Kroker hauptsächlich als IT-Administrator eingebracht.

Weiterhin bedankt er sich bei Thorsten Zäh, dem ausscheidenden Leiter des Breitensportes. Er bedankt sich für die Übernahme der vielen Aufgaben in dem Bereich. Auch bei seiner Frau Natalie bedankt er sich für den Einsatz beim Kinderschwimmen.

Als nächstes bedankt Holger Hoffstedt sich bei Björn Lippel für seine Arbeit als 2. Vorsitzender. Björn Lippel konnte aus Termingründen nicht an der Versammlung teilnehmen.

Und als letztes möchte er sich bei Helena Barzynski bedanken, die weiterhin die Geschäftsstelle führt, aber nicht mehr im Vorstand tätig sein möchte.

Allen überreicht Holger Hoffstedt zum Dank eine blumige Aufmerksamkeit.

TOP 16: Verschiedenes

Thorsten Zäh teilte mit, dass der Anfängerschwimmbereich auf der Suche nach einem 2. Übungsleiter bzw. einer 2. Übungsleiterin für die folgende Gruppe ist:

Freitag 18h bis 19h - Jugendliche zwischen 12-18Jahre

insgesamt stehen 50 Jugendliche auf der Liste, ca. 20-30 Jugendliche sind meistens anwesend

Ab März ist die Stelle vakant. Juliana Urban braucht dringend Unterstützung.



TOP 17: Verabschiedung

Jan Enzensberger bedankt sich für die Teilnahme an der Jahreshauptversammlung und hofft auch im nächsten Jahr auf viele engagierte Mitglieder und deren Familien.

Anlagen zum Protokoll:

- Teilnehmerliste

Delmenhorst, 26 März 2026

Schriftführer
Manuela Meyer-Herksen

Vorsitzender (bis Pkt. 14)
Holger Hoffstedt

Vorsitzender (ab Pkt. 14.1)
Jan Enzensberger